Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Eclogae Geologicae Helvetiae**

Band (Jahr): **43 (1950)**

Heft 1

PDF erstellt am: **15.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Geologische Untersuchungen in der Stirnzone der Mischabeldecke zwischen Réchy, Val d'Anniviers und Visp (Wallis)

von **Rudolf Jäckli**, Zürich

Mit 7 Textfiguren und 3 Tafeln (I—III)

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Verzeichnis der Figuren und Tafeln	32
Vorwort	32
A. Historisches und Problemstellung	33
B. Stratigraphie und Lithologie	36
I. Die kristallinen Schiefer	36
1. Die Randagneise	37
2. Die Casannaschiefer	38
3. Die Amphibolite und Prasinite	41
4. Die jüngeren kristallinen Schiefer	42
II. Das Karbon	44
1. Die Sandsteine und Konglomerate	44
2. Die Tonschiefer	45
3. Die Eruptivgesteine der Karbonzone	46
4. Faziesentwicklung des Karbons und Vergleich mit anderen Gebieten	47
III. Die Quarzite	47
1. Die Quarzite der oberen Mischabeldeckenstirn	48
2. Die Quarzite der mittleren Mischabeldeckenstirn	48
a) Der Quarzitzug des Illhorns	49
b) Der Quarzitzug des Meschlertotz	50
c) Der Quarzitzug von Sex Rion	51
d) Die Rutschharnische mit Turmalin	52
e) Die karbonatischen Zwischenlagen	53
f) Zur Tektonisierung des Quarzites	56
3. Die Quarzite der basalen Mischabeldeckenstirn	59
a) Der Quarzitzug von St. Niklaus	59
b) Die Quarzite von Chippis und Turtmann	60
4. Das Quarzitnormalprofil	61
a) Die älteren Quarzite	61
b) Die jüngeren Quarzite	61
5. Faziesentwicklung der Quarzite und Vergleich mit anderen Gebieten	62
IV. Die karbonatische Trias	64
1. Die karbonatische Trias der mittleren Stirnzone	64
2. Die karbonatische Trias der basalen Stirnzone	66
a) Der Pontiskalk	66
b) Der Dolomit von Beauregard	69
3. Faziesentwicklung der karbonatischen Trias und Vergleich mit anderen Gebieten	72

V. Die Bündnerschiefer 75
1. Die mittelpenninischen Bündnerschiefer 75
2. Die tiefpenninischen Bündnerschiefer 76
C. Tektonik 77
I. Tektonische Übersicht 77
II. Die obere Stirnzone der Mischabeldecke 80
III. Die mittlere Stirnzone der Mischabeldecke 81
IV. Die basale Stirnzone der Mischabeldecke und die Bündnerschieferzone von Visp . 83
Résumé 87
Literaturverzeichnis 87
Geologische Karten und Profile 92

Verzeichnis der Figuren und Tafeln

Fig. 1. Steinbruch westlich der Illseestaumauer. Frontansicht eines Rutschharnischs mit Turmalin 52
Fig. 2. Illhorngipfel. Karbonatische Zwischenlage im Quarzit 54
Fig. 3. Colliau. Karbonatische Zwischenlage im Quarzit 55
Fig. 4. Illhorn-NE-Grat, 2490 m. Tektonisierter Quarzit 57
Fig. 5. 250 m westlich der Kirche von Chandolin. Tektonisierter Quarzit 58
Fig. 6. Entwicklung des Sedimentationsraumes der Mischabeldecke im Gebiete des unteren Val d'Anniviers 73
Fig. 7. Tektonisches Profil durch die nördliche Mischabeldecke 79

Tafel I. Gliederung der Schichtreihen der Mischabeldeckenstirn im Gebiet des unteren Val d'Anniviers.
Tafel II. Tektonische Karte des Nordrandes der Mischabeldecke zwischen Réchy und Visp.
Tafel III. Geologische Profile durch das nördliche Penninikum zwischen Réchy und Visp.

Vorwort

Im Sommer 1945 begann ich die vorliegende Arbeit auf Anregung von Herrn Prof. Dr. R. Staub. Die ersten Resultate wurden zunächst zu einer Semesterarbeit und dann, im Frühjahr 1948, zu einer Diplomarbeit an der X. Abteilung der ETH ausgewertet. Seither wurde das Untersuchungsgebiet ausgedehnt und die Resultate zu der vorliegenden Dissertation erweitert.

Im Norden wird die Grenze des untersuchten Gebietes gebildet durch das Quartär des Rhonetalbodens, im Osten durch die Vispa, im Westen durch die La Rèche. Die Südgrenze ist gegeben durch die Linie: Moosalp (südwestlich Zeneggen)–Ergischhorn–Emshorn–Bella Tola–Vissoie–La Brinta. Das ganze Gebiet findet sich auf den Normalblättern 547 (Montana-E) und 548 (Visp-W) der Landeskarte der Schweiz, der auch sämtliche Ortsbezeichnungen und ihre Schreibweise entnommen wurden.

Mein Dank für die Förderung dieser Arbeit gilt vor allem meinem verehrten Lehrer Herrn Prof. Dr. R. Staub, der mich auf Exkursionen und in anregenden Diskussionen in die Geologie des Wallis eingeführt hat.

Herrn Prof. Dr. A. Jeannet bin ich ebenfalls sehr zu Dank verpflichtet für seine Bereitwilligkeit mit der er mir stets geholfen hat.

Den Herren Prof. Dr. W. Leupold und Prof. Dr. H. Suter, sowie auch meinen Studienkameraden aus dem Wallis Dr. A. Güller, Dr. T. Hagen, Dr. W. Iten, Dr.